

**Schlussbericht des Rechnungsprüfungsausschusses des Schulverbandes Ratzeburg
zur Jahresrechnung 2021**

Die Jahresrechnung 2021 mit allen Anlagen und Zahlungsbelegen wurde am 24.01.2023 im Rathaus der Stadt Ratzeburg durchgesehen und stichprobenartig geprüft.

Folgende Anmerkungen und/oder Beanstandungen sind zu notieren:

1. Die Jahresrechnung schließt im **Verwaltungshaushalt** mit bereinigten Soll-Einnahmen in Höhe von 6.211.474,53 € und mit bereinigten Soll-Ausgaben in Höhe von 6.211.474,53 € ab, weist somit keinen Fehlbetrag aus und ist damit ausgeglichen.

Die Veränderungen bei den Einnahmen und Ausgaben in Höhe von jeweils 3.774,53 € gegenüber den Einnahmen und Ausgaben laut Haushaltsplan in Höhe von jeweils 6.207.700,00 € ergeben sich aus Mehr- und Mindereinnahmen bzw. aus Mehr- und Minderausgaben bei den einzelnen Einnahme- und Ausgabepositionen in allen Unterabschnitten.

Im Rahmen der Jahresabschlussarbeiten konnte dem Vermögenshaushalt ein Betrag in Höhe von 1.265.946,04 € zugeführt werden. Dieser Betrag beinhaltet die Pflichtzuführung in Höhe der ordentlichen Tilgungsleistungen von 967.482,60 € sowie die Zuführung des verbleibenden Soll-Überschusses von **298.103,44 €**. Im Vermögenshaushalt konnte aufgrund der erhöhten Zuführung vom Verwaltungshaushalt sowie weiteren Verbesserungen (Minderausgaben) die vorgesehene Kreditaufnahme von 497.100,00 € um 372.100 € auf nunmehr 125.000,00 € reduziert werden. Dieser Betrag wurde als Haushaltseinnahmerest in das Haushaltsjahr 2022 übertragen.

Der **Vermögenshaushalt** schließt mit bereinigten Soll-Einnahmen in Höhe von 1.477.946,04 € und mit bereinigten Soll-Ausgaben in Höhe von 1.477.946,04 € ab, weist somit keinen Fehlbetrag aus und ist damit ausgeglichen.

Die Veränderungen bei den Einnahmen u. Ausgaben in Höhe von jeweils 74.053,96 € gegenüber den Einnahmen und Ausgaben laut Haushaltsplan in Höhe von jeweils 1.552.000,00 € ergeben sich aus Mehr- und Mindereinnahmen und aus Mehr- und Minderausgaben sowie aus der Bereinigung von Haushaltsausgaberesten bei den einzelnen Einnahme- und Ausgabepositionen in allen Unterabschnitten.

2. Die Unterabschnitte 081 (Personalrat), 200 (Allgemeine Schulverwaltung) 211 (Grundschule), 270 (Pestalozzischule), 2818 (Gemeinschaftsschule Lauenburgische Seen), 2813 (Offene Ganztagschule) sowie 910 (Allgemeine Finanzwirtschaft) wurden stichprobenartig durchgesehen.

Dabei ergeben sich keine Beanstandungen.

3. Abschließend kann festgehalten werden, dass der Haushaltsplan eingehalten wurde, die einzelnen Rechnungsbeträge sachlich und rechnerisch vorschriftsmäßig begründet sind und bei den Einnahmen und Ausgaben rechtmäßig verfahren worden ist.

Fazit:

Der Schulverbandsversammlung wird daher empfohlen, die Jahresrechnung 2021

mit Gesamt-Einnahmen in Höhe von 7.689.420,57 €

und

mit Gesamt-Ausgaben in Höhe von 7.689.420,57 €

-und damit insgesamt ausgeglichen- festzustellen.